



## **Lebenslauf Herbert Wit geb 30.07.1955**

Geboren und aufgewachsen in Wien. Nach Abschluss der HS Wien einiges ausprobiert. Flughafen-Wien Betriebsgesellschaft, Donau-Versicherung.

Dann habe ich ein Unternehmen gefunden, wo ich 42 Jahre beschäftigt war. Dieses Unternehmen war und ist das Rechenzentrum der österreichischen Sparkassen. In diesem Unternehmen habe ich in den 42 Jahren fast alle Abteilungen durchlaufen.

Druckoperator, Konsoloperator, Arbeitsvorbereitung, Anwendungsprogrammierung, Systemprogrammierung und die letzten 18 Jahre in der Revision (IT-lastig). Als Revisionist hatte ich mich immer auch für Weiterbildung interessiert und auch ausgeführt. So hat ich auch eine Zertifizierung als „CISA“ und „CISM“ absolviert.

Ich bin Familienmensch. Vater von 2 Töchter und stolzer Großvater von 2 Enkelkinder. Wir wohnten sehr lange in Wien, aber da wurde uns das Pflaster immer unangenehmer und so wechselten wir nach Niederösterreich in die Gemeinde Maria-Anzbach.

Neben all diesen Aufgaben und Tätigkeiten war ich auch in einigen Vereinen im Vorstand tätig. Hatte selbst einen Verein gegründet und lange Zeit geführt (Bowling). Diese Sportart hatte ich auch sehr lange selbst ausgeübt.

In weiterer Folge war ich sportlicher Leiter des Landesverbandes Wien und anschließend im Dachverband tätig. Zuständig für den Sportbetrieb in Österreich (Meisterschaften) und dem Nationalteam.

Später entdeckte ich die Liebe zu den Pferden und dadurch kam ich auch in den Vorstand (Kassier / Finanzreferent) eines Westernpferdzuchtvereins.

Nebenbei war ich auch in einigen Sektionen / Teams des Betriebssportvereins meines Unternehmens tätig. Wo ich ca. 7 Jahre ebenfalls im Vorstand als Kassier und Webmaster tätig war. Hier hatte ich

als Projektleiter die Aufgabe den Verein in die Zukunft zu bringen – Erstellen und Warten einer umfassenden Homepage mit Datenbank.

Ich war vorher nie politisch tätig bzw. hatte mich auch kaum dafür interessiert. Durch die Ereignisse der letzten 3 Jahre und in dem Bewusstsein etwas für die Zukunft meiner Enkel tun zu müssen, begann ich mich, gemeinsam mit meiner lieben Gattin, ausführlicher zu informieren und nachzulesen und nachzufragen. Bei den Teilnahmen an den Demonstrationen wurden wir auf die MFG aufmerksam und hatten sich darüber informiert. Die Aussagen der MFG-Leute bei den Demos und die Darstellung auf ihrer Homepage mit den 12 Punkten hatte mich in den Bann gezogen und ich wurde im Frühherbst 21 MITGLIED.

Ich möchte immer noch Mitarbeiten, um unser Österreich wieder auf den rechten Pfad zu bringen und die Freunderlwirtschaft einzudämmen und das Mitspracherecht der Bürger auszubauen.

Herbert Wit

3034 Maria-Anzbach  
mfg-mgspr-ma@a1.net